UNIVERSITÄT GREIFSWALD
Wissen lockt. Seit 1456

Medieninformation

Team "Immolution" gewinnt hochschulübergreifenden Businessplan-Wettbewerb SEGEL SETZEN! 2022

Universität Greifswald, 18.11.2022

Erfolgversprechende Geschäftsmodelle mit innovativen Technologien, Marketing- und Vertriebskonzepten - das ist der Fokus für den Businessplanwettbewerb SEGEL SETZEN! Am 17. November 2022 wurden in der Aula der Universität Greifswald die diesjährigen Sieger*innen gekürt. Die Greifswalder Teams "Immolution", "acadim" und "MeerLeben" belegten die ersten drei Plätze im hochschulübergreifend ausgetragenen Businessplan-Wettbewerb. Einen Sonderpreis der Universität Greifswald erhielt das Team "House of Krauts".

Die insgesamt acht eingereichten Geschäftskonzepte von Studierenden und Hochschulmitarbeitenden zeigten ein breites Spektrum an innovativen Geschäftsideen in den Technologiefeldern Medizin/Gesundheit, Energie, Bioökonomie, Bildung und Umwelt. Dr. Heinrich Cuypers von der Gründungsagentur Stapellauf NORD°OST° der beteiligten Hochschulen Stralsund, Neubrandenburg und der Universität Greifswald hebt hervor: "Wir haben den Wettbewerb schon zum dritten Mal auch hochschulübergreifend durchgeführt und sehen, wie diese Zusammenarbeit in der Gründungsförderung zunehmend Früchte trägt. Eines der eingereichten Konzepte wurde erneut durch ein hochschulübergreifend zusammengesetztes Team erstellt. Auch die Beratung und Betreuung der teilnehmenden Gründungsteams erfolgte standortübergreifend."

Standortübergreifend und interdisziplinär war auch die Expert*innenjury zusammengesetzt. Im Fokus ihrer Bewertung stand die finanzielle, technische und organisatorische Umsetzung der Geschäftskonzepte. Neben den Preisgeldern wichtig für die Teams sind dabei das Feedback mit den Expert*innen aus der Jury sowie die Unterstützung und Vernetzung nach dem Wettbewerb. In den vergangenen Jahren sind aus den Wettbewerben durchschnittlich ein bis zwei Unternehmensgründungen hervorgegangen. Oft konnte als erster Schritt dazu ein EXIST-Förderstipendium des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz eingeworben werden. "Als Ergebnis des letzten zwei Jahre konnten wir vier EXIST-Stipendien erfolgreich beantragen, ein weiteres ist auf dem Weg. Auch nach dem Wettbewerb 2022 wollen mehrere Teams mit uns gemeinsam die Beantragung in EXIST wagen und ihre Geschäftskonzepte bis zur Unternehmensgründung weiterführen", so Dr. Olaf Strauß, Gründungsagent an der Hochschule Neubrandenburg. "Die Beteiligung am Businessplanwettbewerb ist dazu oft der entscheidende Zwischenschritt."

Das sind die Sieger im Detail:

Platz 1: Team Immolution: Dr. Alexander Reder, Dr. Christian Hentschker und Vanessa Halecker, Universitätsmedizin Greifswald, Interfakultäres Institut für Genetik und Funktionelle Genomforschung. In dem Vorhaben geht es um die "Antikörperproduktion in Bacillus subtilis" für die Diagnostik und Medizin mit Hilfe einer neuartigen Methode ohne den Einsatz von Versuchstieren.

Platz 2: Team "acadim - Akademie für Diversitäts- und Individualmedizin": Moritz Roloff und Sebastian Paschen, Universitätsmedizin Greifswald: Mit "acadim" entsteht eine Fortbildungsakademie, die medizinisches Fachpersonal in den Bereichen der Diversitäts- und

Individualmedizin schulen wird. Die Motivation, dieses Unternehmen zu gründen, entstand durch die derzeit immer noch sehr männlich ausgerichtete Medizin und dem Herunterbrechen vieler Behandlungen auf ein "Schema X".

Platz 3: MeerLeben: Isabelle Althaus, Institut für Community Medicine der Unimedizin Greifswald. "MeerLeben" wird die Möglichkeit bieten, Sinne und Seele durch Segeln in Einklang zu bringen. Bei individuellen Segelerlebnissen, Workshops und psychologischen Coachings werden mit der heilenden Wirkung des Meeres persönliche Stärken entdeckt, der innere Kompass neu ausgerichtet und genutzt, um gesünder und zufrieden durch das Leben zu gehen.

Der **Sonderpreis der Universität Greifswald** geht an das Team "House of Krauts", das Bewässerungs- und Anbaumethoden für Pflanzen in Wohnräumen entwickelt. Zur Begründung wird seitens der Forschungskommission angeführt: "Das Konzept passt zum bestehenden Forschungsschwerpunkt *Environmental Change: Responses and Adaptation*. Konkret kann die Profilbildung der Universität im Bereich Bioökonomie sowie Nachhaltigkeit, Biodiversität, Stoffkreisläufe unterstützt werden. Die Anwendung von Hydroponik in der Breite für ein 'Laien'-Publikum kann einen Beitrag zum Bekanntmachen der Methode leisten und ggf. auch mit Citizen Science-Aspekten verknüpft werden."

Weitere Informationen

SEGEL SETZEN! ist der jährliche Businessplanwettbewerb des regionalen Gründungsökosystems StartUP NORD°OST° und wird seit 2020 von der hochschulübergreifenden Gründungsagentur Stapellauf NORD°OST° organisiert. Im Vordergrund steht die konzise Darstellung der finanziellen, technischen und organisatorischen Umsetzung eines Geschäftskonzeptes. Der Businessplanwettbewerb unterstützt Gründerteams, bestehend aus Studierenden, wissenschaftlichen Mitarbeitenden oder Angestellten der Hochschulen oder außeruniversitären Forschungseinrichtungen mit Expertenfeedback und Preisgeldern. Er baut auf dem jährlich im Juni stattfindenden Ideenwettbewerb UNIQUE auf, der gemeinsam von der WITENO GmbH und der Universität Greifswald ausgerichtet wird. Die Preisgelder in Gesamthöhe von 9.000 Euro wurden von der Stiftung Sparkasse Vorpommern, der Rehaform GmbH, der Creditreform MV von der Decken KG und der Mittelständischen Beteiligungsgesellschaft MV sowie der Universität Greifswald bereitgestellt. Mit dem Preisgeld können die Teams ihre Konzepte gezielt weiterentwickeln. SEGEL SETZEN! ist Teil der bundesweiten Gründungswoche 2022.

Stapellauf NORD°OST° hat das Ziel, die Anzahl wissensbasierter Unternehmensgründungen aus den Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen in Stralsund, Neubrandenburg und Greifswald heraus signifikant zu steigern und regional zu einer lebendigen und inspirierenden Gründungskultur beizutragen. Die Agentur ist Teil des regionalen Gründerökosystems StartUP NORD°OST°. Die Kontaktbüros der Agentur wirken als One-Stop-Agencies an allen drei Hochschulen. Die Initiative wird gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz im Rahmen des Programms EXIST-Potentiale.
www.stapellauf-nordost.de

Zum Medienfoto

Ansprechpartner*innen an den Hochschulen

Universität Greifswald
Sophie Mossejko, Agentin Gründungsberatung

Telefon +49 3834 420 1240
sophie.pricken obscureAddMid() uni-greifswald obscureAddEnd() de

Hochschule Neubrandenburg
Dr. Olaf Strauß, Agent Gründerberatung
Telefon +49 395 5693 1042
strauss obscureAddMid() hs-nb obscureAddEnd() de

Hochschule Stralsund
Doreen Mlodzik, Agentin Gründerberatung
Telefon +49 3831 457062
doreen.mlodzik obscureAddMid() hochschule-stralsund obscureAddEnd() de